



Regionale Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit Landkreis Ludwigsburg

Hindenburgstr. 20/1, 71638 Ludwigsburg, Telefon: 07141 144-2024 oder

E-Mail: zahnmedizin@landkreis-ludwigsburg.de

Hygieneplan für die zahnärztliche Reihenuntersuchung in Schulen unter Pandemie-Bedingungen:

- Die Jugendzahnärztin (JZÄ) und die zahnärztliche Assistentin tragen ab dem Betreten des Schulgebäudes einen mehrlagigen Mund-Nasen-Schutz. Die Hände werden beim Betreten der Schule desinfiziert oder mit Seife gewaschen.
- Für die zahnärztliche Reihenuntersuchung steht ein separater Raum zur Verfügung. Dieser hat eine ausreichende Größe, um die notwendigen Schutzabstände einzuhalten (4m² begehbarer Raum pro erwachsene Person und Platz für die Kinder, vorzugsweise ein Klassenzimmer) und große zu öffnende Fenster oder eine entsprechende Lüftungsanlage.
- Vor dem Eintreffen der Schüler/innen wird der Raum mind. 5 min quergelüftet, ebenso vor der Untersuchung jeder neuen Klasse.
- Im Untersuchungszimmer können JZÄ und zahnärztliche Assistentin den MNS abnehmen, wenn weder Schüler/innen noch weitere erwachsene Personen anwesend sind.
- Die JZÄ und die zahnärztliche Assistentin bereiten nach vorheriger Wischdesinfektion ihren Arbeitsplatz vor.
- Die Schüler/innen einer Klasse kommen in Kleingruppen von ca. 5 Schülern/Schülerinnen in den Untersuchungsraum.
- Die im Untersuchungsraum wartenden Schüler/innen tragen, wenn möglich einen MNS.
- Jede/r Schüler/in wird einzeln aufgerufen und kommt allein nach vorne zur JZÄ. Dort nimmt er/sie den MNS ab. Der Abstand von mind. 1,5 m zur zahnärztlichen Assistentin wird eingehalten.
- Die Untersuchung der Schüler/innen erfolgt mit zuvor sterilisiertem Instrumentarium. In einer Verpackungseinheit befinden sich 5-10 Spiegel bzw. WHO-Sonden. Für jeden Schüler/ jede Schülerin wird ein frischer Spiegel bzw. falls notwendig eine frische Sonde verwendet.
- Die Untersuchung erfolgt mit nur geringem Abstand zwischen Schüler/innen und JZÄ. Die JZÄ trägt deshalb einen FFP2-MNS und eine Schutzbrille bzw. ein Visier sowie Handschuhe. Vor dem Anziehen der Handschuhe werden die Hände desinfiziert. Die Handschuhe werden nach jeder Kleingruppe gewechselt. Bei der Untersuchung werden die Schüler/innen i.d.R. ausschließlich durch das Instrumentarium berührt. Eine Berührung durch die Hände erfolgt i.d.R. nicht. Sollte eine Berührung durch die Hände erforderlich sein, werden die Handschuhe anschließend desinfiziert oder gewechselt.
- Nach der Untersuchung räumt das zahnärztliche Team auf und desinfiziert den Arbeitsplatz.

Kann der Hygieneplan nicht eingehalten werden, ist eine Untersuchung nicht möglich.